Birſtatt.

ablößig Gülten. Z. j. v. h. Pfingſt.

Ich Jeronimus Endres. vnnd ich Margaretha ſein ehlich hauſfrauw. Wonhaftig zu Birſtatt, ꝛc.

Verkauffen dem Probſt zu Lorſch. auch dem Convent daſelbſt fünff gulden gelts rechter Jerlicher gülten. guter vnnd genger landtswerung. vff Pfingſten fellig. vmb vnnd vor. j. C. gulden. guter vnnd obgemelter werungh. Damit auch acht tag vor oder nach Pfingſten wid ablößig:

Vnderpfandt. Item 2. morgen ackers im veldt naher Hoffheim zu. ſtoſſen vf den brückels grabe. geforcht außwendig Wendel Han. Inwendig das gotshaus Lorſch. Item. 2. morgen am Viertheil im bruchveldt. ſtoſſen vf die Marlacht. geforcht inwendig Joſt Kunz. außwendig die alt herrnſchaffern zu Lamparthen. Item ein morgen im veldt. naher Waldt zu geforcht außwendig. Paul Marienblut. Inwendig die alt herrnſchaffern zu Lamparthaim. Item ein Zweijtheill auch im Waldtfeldt. geforcht außwendig Olla Christman. Inwendig herr. Wolff von Affenſtein.

Elagbrieff. vnder des Dorffs Birſtatt anhangendem inſigell. Geben Montags nach dem Pfingſtag. 1555.

iſt abgeloſett Anno 73. laut
ſelbiger Jars rechnung.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0397